



INFORMATION

für das Befahren des Zeller Sees mit Wasserfahrzeugen wie Ruderboote, Segelboote und Schlauchboote

Für das Befahren des Zeller Sees mit Wasserfahrzeugen, wie Ruderboote, Segelboote sowie Schlauchboote und Faltboote mit festem Boden oder festem Kiel, Heckspiegel, angebrachten E-Motor, welche dadurch als Wasserfahrzeuge anzusehen sind und nicht als Schwimmkörper gelten (Schwimmkörper sind z.B.: Luftmatratzen, Kinderschlauchboote ohne fester Anbauteile, Floße ect.), ist eine von der Stadtgemeinde Zell am See ausgestellte Seebenutzungsbewilligung notwendig, wobei die Verwendung eines Elektro-Außenbordmotors mit einer Leistung bis 1000 W zulässig ist.

Für Sportgeräte wie Kajaks, Surfbretter mit und ohne Segel, Standup paddle boards, Kiteboards, Sitz paddle boards, ect. ist keine Seebenutzungsbewilligung erforderlich.

Generell werden die Seebenutzungsbewilligungen für ein Jahr ausgestellt.

Für Urlaubsgäste oder Gastfischer besteht jedoch die Möglichkeit einer befristeten Seebenutzungsbewilligung.

Die Kosten für eine befristete Seebenutzungsbewilligung belaufen sich auf pauschal € 25,50 / Woche.

Die befristete Seebenutzungsbewilligung beinhaltet jedoch nicht die Zurverfügungstellung eines Liegeplatzes.

Die Boote müssen bei der vorgesehenen Slippstelle im Bereich des Südufers / Seespitz in den Zeller See eingebracht werden, wobei sie den hierfür benötigten Schrankenschlüssel im Wirtschaftshof der Stadtgemeinde Zell am See gemeinsam mit der Seebenutzungsbewilligung erhalten.

Bei Verlust des Schrankenschlüssels wird ein Kostenersatz von € 50,- fällig.

Die Ausgabestelle für die befristete Seebenutzungsbewilligung ist ausschließlich:

Wirtschaftshof der Stadtgemeinde Zell am See, Porscheallee 2, 5700 Zell am See

Tel.: 0043 6542/766-280, e-mail: office@wihof-zell.at

Öffnungszeiten: MO – MI von 07.00 – 12.00 und von 12.30 – 16.30 Uhr

DO von 07.00 – 12.00 und von 12.30 – 15.30 Uhr

FR von 07.00 – 12.00 Uhr

Für eine schnellere Erledigung vor Ort wäre es von Vorteil, wenn Sie dem Wirtschaftshof Zell am See vor Ihrer Ankunft am besten per e-mail, Namen, Adresse und Aufenthaltszeit, sowie die Abmessungen Ihres Bootes bekannt geben.